

- HOME
 - NEWS
 - FEATURES
 - REVIEWS
 - DATES
 - RADIO
 - SOUND & VIDEO
 - GALLERY
 - FORUM
 - WEBLOGS
 - RSS
 - CHAT
 - WIN
 - SHOP
 - REGISTER
 - NEWSLETTER
- E-Mail:
-
- Anmelden
 Abmelden
- Abschicken**

- Mein Weblog
- Zur Revisionsliste
- [Praktika bei rap.de](#)
- [Impressum / Kontakt](#)

REVIEW | V.A.



V.A.
Hannover Robust:Volume 3

09.09.2008

Label: Hannover Robust
 Offizielle Website von Hannover Robust



Autor: Staiger

SUCHE

Suchbegriff

Bereich wählen

GO

SHOP



Freunde, geht's harmloser?

Nicht, dass ich etwas gegen positiven Rap hätte, oder gar authentischen - aber es gibt so Sachen, da komme ich dann einfach nicht mehr mit.

Wenn junge Männer aus Hannover einen Labelsampler machen, zum Beispiel, auf denen 5 verschiedene Crews und Einzelkünstler gefeatured werden und ich das erst nach 10 Tracks merke, weil ich mir zufällig das Cover noch mal genauer angeschaut habe und ich vorher die ganze Zeit gedacht habe, dass es sich um EINE Crew gehandelt hat, dann läuft irgendwas falsch.

Wenn junge Männer aus Hannover das Wort Springinsfeld benutzen, dann irritiert mich das.

Wenn junge Männer aus Hannover einen ganzen Track machen, in dem sie über sonnige Urlaubsziele philosophieren, dann finde ich das süß.

Wenn junge Männer im Track "**Grüne Wörfel**" plötzlich anfangen zu berlinern, in bester **Nico K.I.Z.** Manier und sich alles verdammt nach "**DerdurchdieTürgeher**" anhört, dann werde ich fast schon sauer. Aber das ist dann ein bisschen ein persönliches Problem.

Wenn junge Männer aus Hannover die ganze Zeit das Wort "Dude" benutzen, wenn sie Freund, Kumpel oder Typ meinen, dann ist das sicherlich ortsabhängiger Slang. Mich persönlich nervt das, Dudes!

Wenn junge Männer aus Hannover mit einem Flow, der an frühe **Blumentopf** erinnert, der sowieso und alles in allem an **Blumentopf** erinnert, darüber nachdenken, dass sie Riesenkünstler sind, aber keiner es mitkriegt, dann denke ich zu Recht!

Wenn junge Männer aus Hannover einen reinen DJ-Track machen mit sehr vielen Word Cuts und ohne Rap, dann finde ich das gut!

Wenn junge Männer aus Hannover einen Fantasytrack machen, wie sie Rap-Superhelden werden, die am Tag des Jüngsten Gerichts die Menschheit, zumindest aber Hannover retten, dann.... Entschuldige, ich bin kurz eingeschlafen. Was ist passiert?

Wenn mir junge Männer aus Hannover erklären, dass sie so was von broke sind, so was von bankrott und dass sie neben gerichtlichen Mahnungen auch noch der ganzen Stadt Kohle für dope schulden, dann möchte ich in die **FDP** eintreten und ihnen zurufen: "*Hört auf zu kiffen! Hört auf zu essen! Geht arbeiten! Und außerdem schuldet ihr Rap auch noch Geld!*"

Wenn junge Männer aus Hannover im selben Track sagen, dass sie mehr Geld für besseres Equipment brauchen, damit aus den Tracks auch mal Hits werden und „IHR“ sprich „WIR“ dann auch mal mitsingen würden, dann möchte ich aus der **FDP** wieder austreten und ihnen zurufen: "*Das liegt NICHT am Equipment!*"

Wenn junge Männer aus Hannover ein dermaßen sanftmütiges, harmloses und süßes Album machen, dann sage ich, dass ich mich langweile und andere Menschen das bestimmt abfeiern werden.

Wisst ihr, das Geheimnis guter und interessanter Rap Musik ist es, originelle Bezüge zwischen sich, seiner inneren Welt, seinen Beobachtungen und der äußeren Welt, also dem, was so offensichtlich um uns alle herum passiert, herzustellen. Die Betonung liegt im übrigen auf **ORIGINELL**. Das ist übrigens das Geheimnis jeder großen Kunst wahrscheinlich.

Hannover Robust beherrschen diese Kunst nicht. Sie sind bestimmt gute Produzenten und alles in allem klingt das Ganze sehr professionell und amtlich. Und das ist mit Abstand das hässlichste Kompliment, dass ich zu vergeben habe.

Stempel drauf! Abgesegnet! Amtlich!

Unterzeichnet Deutscher Hip Hop e.V.

Yol